

# Bericht über den Tafelladen im Kultur- und Sozialausschuss am 7.11.2013

Lothar Huber – Tagesverantwortlicher im Tafelladen

Seit 4 Jahren gibt es nun den Ehinger Tafelladen. In dieser Zeit hat er sich zu einer unverzichtbaren sozialen Einrichtung entwickelt. Für viele Menschen ist der Tafelladen eine lebensnotwendige Einkaufsquelle.

Die Tendenz bedürftiger Menschen ist weiterhin steigend und mit ihr zwangsläufig die Anzahl Kunden und die damit verbundenen Kundenbesuche im Tafelladen an den Öffnungstagen Dienstag und Freitag.

2011 verzeichneten wir noch pro Einkaufstag durchschnittlich 85 Kunden, 2012 erhöhte sich die Besucherzahl auf 100, derzeit kommen regelmäßig zwischen 105 und 120 Kunden zum Einkaufen.

Bis auf wenige Feiertage, die auf einen Öffnungstag fallen, hat der Tafelladen im Jahr 2013 an 97 Tagen geöffnet. In dieser Zeit verzeichnen wir ca. 10.000 Kundenbesuche.

An den 2 Öffnungstagen arbeiten jeweils zwischen 15 und 18 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Tafelladen. Sie erarbeiten pro Tag ein Arbeitsvolumen von 65 – 70 Stunden. Auf Jahresebene gerechnet ergibt dies ca. 6800 Stunden.

Das Angebot der Ware ist unterschiedlich, mal mehr, mal weniger. Oft ergeben sich dadurch zwangsläufig Mengenbeschränkungen beim Verkauf an die Kunden (ist nicht immer angenehm, wird ab zum großen Teil von den Kunden verstanden). Die Ware wird überwiegend von den Supermärkten, Discounter und Bäckereien zur Verfügung gestellt. Teilweise erhalten wir auch Warenspenden von verschiedenen Institutionen und von Privatpersonen.

Der Förderverein Tafelladen unterstützt uns finanziell bei allen notwendigen Investitionen im Bereich der Logistik-Einrichtungen. Darüber hinaus konnten mit dessen finanzieller Hilfe an Kinder (von Tafelladungskunden) und deren Betreuer für die Badesaison 2013 Freikarten für das Ehinger Schwimmbad verteilt werden.

## Ferienprogramm

Auch in diesem Jahre konnte für Kinder wieder ein umfangreiches Ferienprogramm angeboten werden. Die Resonanz der verschiedenen Veranstaltungen war zur Freude der Initiatoren aus dem Tafelladenteam sehr groß. Mit diesen Aktionen konnte den Kindern, die mangels Geld nicht mit ihren Familie in Urlaub fahren konnten, die Ferienzeit unterhaltsam, spannend und teilweise auch lehrreich gestaltet werden.

Planung, Vorbereitung und Durchführung waren sehr zeitaufwendige Aktivitäten für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Tafelladens. Alle Kosten konnten durch die Unterstützung von Sponsoren beglichen werden.

An dieser Stelle möchte ich mich für die stetige Hilfe beim Förderverein Tafelladen herzlich bedanken.

Ebenso geht der Dank an das DRK, Ortsverein Ehingen. Auch hier erfahren wir viel Unterstützung, besonders von Frau Elisabeth Waibel und Herrn Karl Kramer.

Ehingen, 06.11.2013

gez. Lothar Huber